

Presseinformation, 04.05.2026

Übergabe der Schenkung des WIMAD e.V. an das Industriemuseum Chemnitz

Die Sammlung des Industriemuseums Chemnitz umfasst seit 04.05.2026 neun neue Objekte zur Schokoladenherstellung in Sachsen. Es handelt sich um das **Modell einer Schokoladenfabrik und Modelle verschiedener Maschinen aus der Schokoladenproduktion.**

Sie stammen aus dem VEB Maschinenfabrik Heidenau, vormals Maschinenfabrik J.M. Lehmann Dresden, Werk Heidenau. Die Modelle wurden zwischen 1970 und 1985 für die Präsentation vor allem auf den Leipziger Messen anfertigt. Seit Ende der 1990er Jahre gehörten sie dem WIMAD e.V.

Sie ergänzen nun die Museumssammlung, in der sich inzwischen auch Objekte aus der Kathleen Schokoladenfabrik GmbH befinden: Schokoladenformen, Stanniolpapierrollen, Gipsmodelle und Verpackungen.

Dr. Jürgen Rieß und **Karl-Heinz Kunert** (beide Vorstand des WIMAD e.V.) sowie **Uwe Hessel** (recherchiert seit über 25 Jahren zum Thema Schokolade und Süßwaren in Sachsen) übergaben die Schenkung offiziell an Museumsleiter **Jürgen Kabus**.

„Die Rettung der Modelle entsprang eher einem Zufall. Im Rahmen von geförderten Beschäftigungsmaßnahmen ab 1998 wurden sie von unserem Verein bei Recherchen zur Geschichte des Verarbeitungs- und Verpackungsmaschinenbaus in Dresden entdeckt. Das Stadtmuseum Dresden hatte damals keine Möglichkeiten das Archiv der Maschinenfabrik Heidenau sowie die Modelle zu übernehmen. Damit reihten sich die Modelle in unsere Bemühungen ein, Zeitzeugnisse der Industriekultur zu sammeln, zu bewahren und der öffentlichen Nutzung zur Verfügung zu stellen. Die Modelle sind insofern bedeutsam, da sie zu den wenigen Zeugnissen des Heidenauer Firmenarchives gehören, die nicht von den Flutereignissen 2002 vernichtet wurden.“ erklärt Uwe Hessel.

Museumsleiter Jürgen Kabus betont: "Diese Schenkung ist für uns weit mehr als eine Erweiterung unserer Sammlung. Sie steht für das große Engagement des WIMAD e.V., industrielle Zeugnisse mit Weitsicht zu bewahren. Dass diese seltenen Modelle nun dauerhaft im Industriemuseum Chemnitz gesichert und bewahrt werden können, ist ein großer Gewinn für das Industriemuseum Chemnitz und den Zweckverband Sächsisches Industriemuseum sowie für die Industriekultur Sachsens."

Einige der Objekte wurden bereits vom 27. November 2011 bis 15. April 2012 im Rahmen der Ausstellung „Das süße Herz Deutschlands“ im Industriemuseum Chemnitz gezeigt. Da sich der Verein aktuell in der Auflösung befindet, gehen die Objekte nun dauerhaft in die Sammlung des Industriemuseums über.

Der **WIMAD e.V.** (Verein für Wissenschaftler und ingenieurtechnische Mitarbeiter Dresden) beschäftigt sich mit Industrie-, Technik- und Unternehmensgeschichte und auch mit der Schokoladen- und Süßwarenindustrie Sachsens. Den Recherchen ist es zum Beispiel zu verdanken, dass man heute weiß, dass die Milkschokolade nicht 1875 in der Schweiz, sondern bereits 1839 in Dresden erfunden wurde.